

HEIDELBERG 40 JAHRE DIGITALE BEBILDERUNGS-TECHNOLOGIE

In diesem Jahr blickt die *Heidelberger Druckmaschinen AG* auf 40 Jahre digitale Bebilderungstechnologie zurück. Die Erfolgsgeschichte begann im Jahr 1984, als die damalige *Linotype GmbH* den Filmbelichter *Linotronic* am Markt einführte. Um seine Produktpalette um Laserbelichter für die Druckplattenbelichtung zu ergänzen, übernahm *Heidelberg* 1996 die mit dem Scanner-Hersteller fusionierte *Linotype-Hell AG*.

Die *Linotronic 100 P* war übrigens der weltweit erste Filmbelichter, der ab 1986 mit einem *Postscript*-RIP arbeitete und die Publishing-Revolution mit *Apple*, *Aldus* und *Adobe* anführte.

Mit dem *Herkules* folgte auf der *Ipex* 1993 das erste sogenannte Computer-to-Film-System. Fortan konnten Daten direkt von einem Computer an den Belichter geschickt werden. Der *Herkules* arbeitete mit Innentrommel-Technologie und war für die Belichtung von vier DIN A4-Seiten (4-up) ausgelegt. Er wurde in der Folge zu einem der erfolgreichsten CtF-Systeme.

Bis im Jahr 2000 wurden rund 7.500 Maschinen verkauft und installiert.

Die Ära des Computer-to-Plate

Nur zwei Jahre nachdem der *Herkules* lanciert worden war, präsentierte *Linotype-Hell* 1995 mit dem *Linotype Gutenberg* eines der ersten Computer-to-Plate-Systeme vor. Der Plattenbelichter war das Ergebnis der Zusammenarbeit mit dem damaligen kanadischen Partner *Creo*. Rund 100 Systeme wurden am Markt platziert.

Der Fortschritt in der CtP-Technik nahm mit dem *Trendsetter* und dem *Topsetter* seinen Lauf

und erreichte einen Höhepunkt auf der *drupa* 2004.

Anlässlich der Messe präsentierte *Heidelberg* mit dem *Suprasetter* eine komplett in Eigenregie entwickelte CtP-Belichterplattform. Herzstück des Systems waren die patentierten und tausendfach bewährten Laserdioden.

Der inzwischen über 9.000-fach verkaufte *Suprasetter* setzte eine wichtige Marke auf dem Weg zu hochautomatisierten und digitalisierten Arbeitsprozessen.

So wurde 2011 der *Dual Cassette Loader* für die Hochleistungsbelichter im Format 70 x 100 cm und später der *Dual Top Loader* für die *Suprasetter A52/A75* entwickelt.

Automatisierung schreitet weiter voran

Zwar wurde es ab etwa 2010 etwas ruhiger um die Plattenbelichter und ihre Technologien, dafür erhielt die Automatisierung einen höheren Stellenwert. Später ermöglichte die *Push-to-Stop*-Technologie den voll automatisierten Prozess vom Auto Pallet Loader bis zur druckbereiten Offsetplatte.

Im Jahr 2021 ebnete *Heidelberg* im Verbund mit der vollautomatischen Druckplattenlogistik «Plate-to-Unit» dem Prinzip «PDF-to-Print» den Weg.

